



DER FRÜHE BUNDESTAG

**Personal und Praktiken
nach dem Nationalsozialismus**

SYMPOSIUM

26./27. Februar 2026

Donnerstag, 26. Februar 2026

9.00

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Dominik Geppert (Potsdam)

9.30–11.00

Panel 1:

Die Etablierung des Parlamentarismus nach 1945

Prof. Dr. Hélène Miard-Delacroix (Paris):

Gespaltene Erfahrung. Zum schwierigen Übergang vom Weimarer Reichstag zum Bonner Bundestag

Prof. Dr. Marie-Luise Recker (Frankfurt am Main):

Parteien unter Kuratel. Die Politik der Westmächte zur Restrukturierung des Parteiensystems in Deutschland 1945–1955

Moderation: Jun.-Prof. Dr. Fabian Michl (Leipzig)

11.30–13.00

Panel 2:

Die Volksparteien im Bundestag

Prof. Dr. Frank Bösch (Potsdam):

Neuanfang mit altem Personal? Die CDU/CSU-Fraktion in der Ära Adenauer

Dr. Kristina Meyer (Berlin):

Beschwiegene Vergangenheiten.

Die SPD-Fraktion in der frühen Bundesrepublik

Moderation: Dr. Holger Löttel (Bad Honnef-Rhöndorf)

14.00–16.30

Panel 3:

Die Abgeordneten der kleinen Parteien

PD Dr. Ines Soldwisch (Aachen):

Libérale Kontinuitäten und politische Neuerfindung. Zur biografischen Rekonfiguration politischer Eliten der frühen FDP zwischen Weimar, der NS-Zeit und dem parlamentarischen Neubeginn 1949

Dr. Dominik Rigoll (Potsdam):

»Sind wir schon wieder so weit?« Die kleinen Rechtsparteien im ersten Deutschen Bundestag

Prof. Dr. Till Kössler (Köln):

Verfassungsfeinde oder Demokraten der ersten Stunde? Die KPD-Abgeordneten im ersten Deutschen Bundestag

Prof. Dr. Michael Schwartz (München–Berlin):

Partei der Kontroversen – Instrument der Integration? Die Fraktion der »Heimatvertriebenen und Entrechteten« (GB/BHE) im Deutschen Bundestag

Moderation: Prof. Dr. Sophie Schönberger (Berlin)

17.00

Kuratorenführung:

An die Zukunft glauben. Jüdische Biografien in der parlamentarischen Gründergeneration

Die Führung durch die Ausstellung im Paul-Löbe-Haus ist ein Angebot des Fachbereichs Geschichte, Politik und Kultur der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages

18.30

Abendvortrag:

Der frühe Bundestag in der (langen) Tradition des deutschen Parlamentarismus

von Prof. Dr. Andreas Wirsching (München)

Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Veranstaltungsfoyer

Freitag, 27. Februar 2026

9.00–10.30 **Panel 4:** **Organisation und Verfahren**

Prof. Dr. Frank Schorkopf (Göttingen):
Bonns neu-altes Skript – »zur Geschäftsordnung«
des Ersten Deutschen Bundestages

Dr. Benedikt Wintgens (Berlin):
Hintergrund und Umfeld. Die Verwaltung des
Deutschen Bundestages und Orte informeller Vergemeinschaftung
Moderation: **Dr. Laila Schestag** (Berlin)

10.45–12.30 **Panel 5:** **Sprache und Repräsentation**

Dr. Claudia C. Gatzka (Freiburg):
Parlamentarische Repräsentation, Repräsentativität und die
Konstruktion des postnationalsozialistischen Demos

Prof. Dr. Christoph Cornelißen / Dr. Muriel Favre
(Frankfurt am Main):
Auf dem Weg zur neuen Sachlichkeit? Zu den Klängen
parlamentarischer Reden im ersten Deutschen Bundestag

Prof. Dr. Wolfram Pyta (Stuttgart):
Der Bundestag als Hüter des Kompromisses 1949–1994
Moderation: **Prof. Dr. Constantin Goschler** (Bochum)

13.00–14.30 **Panel 6:** **Parlamentarismus im Ost-West-Konflikt**

Dr. Michael C. Bienert (Berlin):
Im Wartesaal der Weltgeschichte. Parlamentarische
Neuanfänge in (West-)Berlin, 1946–1959

Dr. Bettina Tüffers / Wilma Schütze, M.A. (Berlin):
Die Abgeordneten der ersten Volkskammer der DDR (1950–1954).
Beispiele aus der biografischen Datenbank
Moderation: **Dr. Stefanie Palm** (München–Berlin)

Ort

Deutscher Bundestag
Marie-Elisabeth-Lüders-Haus
Raum 3.101 (Anhörungssaal)
Adele-Schreiber-Krieger-Straße 1
10117 Berlin

Anmeldung

Eine Teilnahme an der Tagung und/oder der Ausstellungsführung sowie dem Abendvortrag ist aufgrund der Sicherheitsbestimmungen im Deutschen Bundestag nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Bitte melden Sie sich daher bis spätestens **13. Februar 2026** unter Angabe Ihres Namens und Geburtsdatums per E-Mail an **info@kgparl.de** an.

Für die Einlasskontrolle am Tag der Veranstaltung halten Sie bitte Ihren Personalausweis bereit.

Veranstalter



Kommission für Geschichte
des Parlamentarismus
und der politischen Parteien e.V.



Leibniz-Zentrum für
Zeithistorische
Forschung Potsdam

Leibniz Institute
for Contemporary History



**Institut für
Zeitgeschichte**
München – Berlin

Das Symposium findet in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bundestag statt.